

SILVANA SINTOW  
CLASSICALIA INTERNATIONAL  
PROMOTIONS & MANAGEMENT

Schleibingerstrasse 8 - 81669 München - Germany • Tel: + 49-89- 44 21 89 00  
e-mail: sintow@classicalia-international.com • www.classicalia-international.com • Fax: + 49-89- 44 21 89 03

**Janina Fialkowska**

*Klavier*



Die in Montreal geborene Pianistin Janina Fialkowska begeistert seit über vierzig Jahren ihr Publikum weltweit und wurde dafür in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung als eine der „Grandes Dames des Klavierspiels“ bezeichnet. Sie wird dabei von der Kritik vor allem für ihre musikalische Integrität, für ihre erfrischende Natürlichkeit und ihren einzigartigen Klavierklang gepriesen. „La Presse“ (Montreal) beschreibt sie als „Künstlerin von seltener, exquisiter Qualität, die sich die Virtuosität ihrer Jugend bewahrt hat.“

Sie konzertierte mit den bedeutendsten Orchestern der Welt unter Dirigenten wie u.a. Zubin Mehta, Bernard Haitink, Lorin Maazel, Sir Georg Solti, Sir Roger Norrington und Yannick Nézet-Séguin. Kanada ehrte sie mit den höchsten zivilen Auszeichnungen des Landes, dem „Order of Canada“ und dem „Governor General’s Award“ für ihr Lebenswerk sowie mit drei Ehrendoktorwürden namhafter kanadischer Universitäten. Nach einer gesundheitlich bedingten Auszeit von fast zwei Jahren ist die Künstlerin 2004 wieder auf das internationale Konzertpodium zurückgekehrt. Der Londoner Evening Standard riet nach einem ihrer Londoner Comeback-Konzerte: „Sagen Sie alle Termine ab, falls Sie eine Möglichkeit haben, sie zu hören“.

Ihre zahlreichen seither erschienenen CD-Produktionen wurden von der Kritik weltweit stürmisch gefeiert und mit internationalen Auszeichnungen überhäuft. So lobte hierzulande Joachim Kaiser die CD „Chopin Recital“ als „ein ungewöhnliches Zeugnis perfekter pianistischer Kunst.“ Janina Fialkowska gibt ihr Wissen in Meisterkursen sowie auf ihrer eigenen „Internationalen Klavierakademie“ im bayerischen Marktoberdorf weiter und ist eine gern gesehene Jurorin internationaler Klavierwettbewerbe.

Die noch von dem legendären Arthur Rubinstein geförderte Musikerin, der sie als eine „geborene Chopin-Interpretin“ rühmte, konzertierte in der vergangenen Saison u.a. mit dem BBC Symphony Orchestra sowohl im Londoner Barbican als auch in der neuen Philharmonie im Polnischen Stettin als Solistin des Klavierkonzerts von Paderewski, anlässlich der Feierlichkeiten zum 100. Jubiläum der Republik Polen. Im weiteren Verlauf der Saison gab sie Soloabende und mehrere Konzerte mit Orchester in Deutschland, der Schweiz, Österreich und Spanien und kehrte für zwei Konzerttourneen in ihr Heimatland Kanada zurück. Im Herbst erschien eine neue CD mit französischer Klaviermusik bei ihrem kanadischen Label ATMA classique für die sie wiederum hervorragende Kritiken erhielt (Gramophone: "There is simply no one quite like her." Außerdem fand im September die 6. Auflage der von ihr initiierten und geleiteten „Internationalen Klavierakademie“ im bayerischen Marktobendorf statt.

Vielversprechend begann das Jahr 2020 mit einer erneuten Nordamerikanischen Konzerttournee, einem umjubelten Konzert in der Salle Bourgie in Montreal, sowie an der Willamette University in Salem, Oregon. Leider beendete die Coronapandemie ihre Tourneekonzerte vorzeitig, sodass die letzten zwei Konzerte, sowie zahlreiche weitere Engagements, abgesagt werden mussten. Kurzzeitige Einschränkungslockerungen im Herbst ermöglichten glücklicherweise zumindest die Rückkehr an das renommierte Klavierfestival Ruhr, wo sie am 30. September ein vielumjubeltes Konzert gab, sowie dem Belfast International Arts Festival, bei dem sie am 18. Oktober für ihre Darbietung in Beethovens Klavierkonzerten 3 und 4 gefeiert wurde.

Janina Fialkowska, die bis vor wenigen Jahren in der Nähe von New York lebte, hat nunmehr Bayern zu ihrem Wohnsitz gemacht.